

# ZUM NEUEN JAHR

Aachen, 01.01.2022

Liebe Mitglieder,

ich wünsche Euch allen ein gutes und vor allen Dingen gesundes neues Jahr 2022!

Corona begleitet uns nun schon zwei Jahre. Keiner möchte es mehr hören oder lesen – vor allem, weil ein Ende vorerst noch nicht absehbar scheint. Wir alle gehen durch Wellen von Verschärfungen, gefolgt von Erleichterungen der Schutzmaßnahmen und anstehenden oder erfolgten Erst-, Zweit- oder Boosterimpfungen. Bei vielen Menschen liegen die Nerven blank. Dennoch erleben wir im Verein unter den Mitgliedern, Trainerinnen und Trainern eine hohe Unterstützung aller Maßnahmen und einen achtsamen Umgang miteinander. Auch das bedeutet es, „vereint“ zu sein. Dafür allen ein großes Dankeschön!

Als Vorstand versuchen wir, die Einschränkungen beim Training so gering wie möglich, aber auch so sicher wie nötig zu gestalten. Für einige Vorstandsmitglieder ziehen die wechselnden Regelungen und deren organisatorische und praktische Umsetzung im Verein ein hohes Maß an zusätzlicher Arbeit nach sich. Auch dafür ausdrücklich ein ganz herzliches Dankeschön!

Besonders erwähnen möchte ich zum Jahresbeginn auch mal unsere „Beauftragten“, die den Vorstand zum Teil schon jahre- und jahrzehntelang tatkräftig und ehrenamtlich unterstützen. Leo Pons, Dorothee Oerder und Markus Belten leisten mit der Haustechnikaufsicht, der Mitgliederverwaltung und der Finanzverwaltung sehr wertvolle Arbeit, ohne die der Verein gar nicht laufen würde. Vielen Dank!

\*

Eine sehr traurige Nachricht erreichte uns an den Weihnachtstagen. Unsere Trainerin und Wegbegleiterin seit den Anfängen des Vereins, Frau Leonore Gschaider, ist nach langer, schwerer Krankheit verstorben. Als Beirats- und Ehrenmitglied unseres Vereins „hinterlässt Leo für uns alle eine Lücke im Training, im Vereinsleben und im persönlichen Miteinander, die nun nur noch mit den vielen schönen Erinnerungen an ihr tänzerisches und zwischenmenschliches Wirken gefüllt werden kann.“, wie unsere Medienwartin Alexandra Lueg im sehr persönlichen und einfühlsamen Nachruf schrieb.

Danke liebe Leo für alles, was Du für unseren Verein geleistet hast!

\*

Für das neue Jahr hat der Vorstand etliche Ideen und Neuerungen geplant, um unseren Verein an aktuelle Entwicklungen anzupassen und organisatorisch zu modernisieren.

Hinweisen möchte ich bei der Gelegenheit auf unsere anstehenden Jugend- und Mitgliederversammlungen im März. Einer immer wieder geäußerten Anregung aus Eurem Kreis folgend, werde ich einen Antrag zur Reduzierung der bislang jährlichen Kündigungsfrist für Vollmitglieder einbringen, über die die Mitgliederversammlung abstimmen kann.

Ab dem 13. Januar startet unser neu strukturiertes Lateintraining in der sehr zentral gelegenen Tanzsporthalle an der Schanz. Hierfür konnten wir mit Petra Matschullat-Horn eine der bekanntesten Trainerinnen Deutschlands verpflichten. Mit der verstärkten Einbindung von tanzinteressierten Studierenden sollen sowohl unser Latein- als auch unser Standard-Turniertanzbereich mit neuem Schwung und einer möglichst breiten Leistungsbasis durchstarten.

Erfreulich ist der rege Zulauf zu unserer aktuellen Einsteigergruppe Gesellschaftstanz. 12 Paare erlernen unter der Leitung von Simon Krings und Elisa Zentis seit Ende Oktober das Tanzen. Eine Zahl, die angesichts Corona nicht zu erwarten war und uns sehr positiv stimmt, nachdem die Mitgliederzahlen zuletzt merklich gesunken sind.

Als Vorsitzender sehe ich in schwierigen Zeiten das sprichwörtliche Glas lieber halbvoll statt halbleer. Daher haben wir den Jahreswechsel ganz optimistisch zur Veranstaltungsplanung für 2022 genutzt. Der Veranstaltungskalender 2022 liegt in Kürze im Info-Ständer aus und ist auch online abrufbar. Bitte greift zu!

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, die dem Verein die Treue gehalten haben und das auch weiterhin tun. Auf ein gutes Jahr 2022!

Mit tanzsportlichen Grüßen,

Armin Börner  
(1. Vorsitzender)

